

GEWERBEVEREIN
KÜSSNACHT
www.gv-kuesnacht.ch

KÜSSNACHTER

Dorfpost

Nr. 378 / 11. November 2020

Monatszeitung des gv-kuesnacht.ch

Editorial

Alterskonzept Küssnacht Eine Zwischenbilanz nach 6 Jahren

Der Anteil an älteren Menschen wächst auch in Küssnacht stetig. Beauftragt durch den Gemeinderat entwickelte die Abteilung Gesundheit 2014 zusammen mit 50 engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus Politik, Gewerbe, Vereinen und Kirche ein Alterskonzept. Dieses wurde damals vom Gemeinderat verabschiedet und die Abteilung Gesundheit beauftragt, es umzusetzen. Nach sechs Jahren Laufzeit wünscht die Alters- und Gesundheitskommission Küssnacht (AGK), beratende Kommission der Abteilung Gesundheit, eine Zwischenbilanz. Hier ist eine Zusammenfassung der Ergebnisse.

Oberstes Ziel des Alterskonzepts ist es, Voraussetzungen zu schaffen für den Erhalt der Lebensqualität im Alter für alle sozialen Schichten. Dieses sieht dafür drei Handlungsfelder vor: Das Wohnen im Alter für alle, die ambulanten Dienste und Entlastungsangebote sowie die stationären Angebote.

Wohnen im Alter für alle

Küssnacht hat gemäss einer Studie von Ruth Köppel 2015 zu viele gesunde



Susanna Schubiger-Münger, Gemeinderätin, Vorsteherin Gesundheit.

Bewohnerinnen und Bewohner in den Alters- und Gesundheitszentren Tägerhalde und Wangensbach. Dem gegenüber steht der nachgewiesene Mangel an zeitgemässen, bezahlbaren Alterswohnungen mit Service. Hier besteht ein hoher Handlungsbedarf. Dieses Jahr

wurde eine Projektplanungsstudie für 65 bis 80 neue Wohnungen mit Service auf den Arealen Tägermoos und Wangensbach in Auftrag gegeben. Dies in Zusammenarbeit mit der Genossenschaft Alterswohnungen Küssnacht (GAK). Zusammen mit den bestehenden Alterswohnungen aller Anbieter in Küssnacht wird damit der errechnete Gesamtbedarf erfüllt.

Die Zukunft liegt jedoch nicht nur in neu gebauten Wohnungen mit Service. Wir brauchen auch ein Konzept für Service, damit die älteren Menschen möglichst bis an ihr Lebensende selbstständig in ihren Wohnungen bleiben können. Dieser Service soll sich nicht nur auf die neuen Wohnungen mit Service beziehen, sondern in angepasster Form (siehe ambulante Dienste) auf alle Wohnsituationen ausgedehnt werden, sodass alle älteren Küssnacherinnen und Küssnachter davon profitieren können. Der Service ist kostenpflichtig, wird jedoch teilweise durch Krankenkasse und Gemeinde mitfinanziert.

Fortsetzung auf Seite 3

Inside

Seite 5

Wohnen mit Service – eine immer häufiger nachgefragte Wohnform

Seite 7

Ich bin von Natur aus eine Überlebenskünstlerin

Seite 9

«Hallo Küssnacht» – Von Roségold und Whiskey

Seite 11

Lebhafter Herbst im Ortsmuseum Küssnacht

Seite 13

Darf man noch feiern? Die Sonne sagt wie!

Seite 14+15

Kirchen-/Vereinsnachrichten
Veranstaltungen

GUTSCHEIN

für eine
kostenlose
Immobilienbewertung

Engel & Völkers Küssnacht
Tel. +41 43 210 92 30
kuesnacht@engelvoelkers.com



ENGEL & VÖLKERS

So gewinnt
Komfort
an Boden.

www.b-floor.ch



B-floor Bodenbeläge

e-bettenshop.ch
Schauen Sie rein, es lohnt sich!

Caro 4 Saisons
160 x 210 cm
CHF 899.00 699.00

Bico Isabelle Night
90 x 200 cm
CHF 599.00 489.70

Bico VitaSense
90 x 200 cm
CHF 999.00 819.18

Freimann
Florastrasse 13 - 8700 Küssnacht
044 910 15 34 info@freimann.ch 079 401 94 00

Bico
Bico nirgends günstiger als bei e-bettenshop.ch

von Wyl Uhren + Schmuck
Kirchgasse 45, Meilen

**Lagerräumungsverkauf
bis 40% Rabatt
15% auf nicht reduzierte
Uhren + Schmuck**

ab 17. November bis Februar 2021
(nicht kumulierbar oder auf Serviceleistungen)

Winter-Aktions-Verkauf

Angebote gültig bis 07. Dezember 2020

Superline Flex

80 x 200 / 90 x 200
statt CHF 598.-

-50%

Jetzt nur CHF 295.-



in allen Grössen erhältlich

Matratzen
Lattenroste
Bettrahmen
Duvets
Kissen
Fixleintuch

Boxspringbett Durban

Taschenfederkern-Box: Unterbau mit verstärktem Massivholz-Rahmen und integriertem Taschenfederkern.

Taschenfederkern-Matratze: H2 / H3 / H4 7-Zonen mit thermisch vergüteten Federn.

180 x 200
statt CHF 4225.-

-41%

Jetzt nur CHF 2490.-

in allen Grössen erhältlich



Ohne Aufpreis; diverse Bezugsmaterialien, auch Eco Leder, diverse Kopfteile und Füsse

Vicospring H1 / H2 / H3

Gesundheitsmatratze

90 x 200
statt CHF 2450.-

-47%

Jetzt nur CHF 1290.-



in allen Grössen erhältlich

Kern: 7-Zonen Verbundkern mit 5-Schicht Profil aus
EvoPore HRC-Schaumstoff mit HiEnd Air-Spring
Technologie aus Spezialkunststoff

Bezug: LYOCCELL, waschbar mit 60 Grad

Satin warm Daunenduvet

Ganzjahres Duvet

160 x 210
800 g

statt CHF 385.-

-50%

Jetzt nur CHF 197.-



Inhalt: 95 % neue, reine,
weisse Gänsedaunen
(Kein Lebendrupf)

Bezug: 100 % Baumwoll-Satin

Gratis liefern, Gratis Montage, Gratis entsorgen

Beratung durch langjährig geschultes Personal

Meilen

Seestrasse 824
043 477 90 82
Gratis Parkplätze

Wädenswil

Seestrasse 151
044 784 45 46
Gratis Parkplätze

Volketswil

Industriestrasse 16A
041 763 23 81
Gratis Parkplätze

Montag bis Freitag 10.00 - 18.30 Uhr
Samstag 9.00 - 16.00 Uhr



ERB MATRATZEN
alles rund ums Bett

Fortsetzung von Seite 1

Ambulante Dienste und Entlastungsangebote

Zur systematischen Umsetzung des Alterskonzeptes erweiterte der Gemeinderat 2017 das Alterskonzept um einen wichtigen Baustein: die integrierte Altersversorgung. Dies bedeutet, dass der Service, der das möglichst lange Wohnen zuhause ermöglicht, koordiniert wird. Leistungen von verschiedenen Anbietern für Wohnen, Spitex, Beratung und Betreuung sowie Angebote der Alters- und Gesundheitszentren erhalten die Küssnachterinnen und Küssnachter somit aus einer Hand.

Dazu wird die heutige Beratungsstelle «Fachstelle Alter und Gesundheit» ausgebaut. Ältere Menschen und ihre Angehörigen erhalten hier konkrete und individuelle Unterstützung. In sehr komplexen Krankheitsfällen wird in einem

weiteren Schritt neu ein Case Management eingesetzt, welches die betroffenen Personen begleitet. Im Mai 2021 wird die erweiterte «Fachstelle Alter und Gesundheit» ihre neue Aufgabe aufnehmen und dazu die nötigen Strukturen schrittweise aufbauen.

Weiter wurde 2018 das Tagesheim für an Demenz erkrankte Menschen zur Entlastung derer Angehörigen eröffnet. Ermöglicht wurde die Finanzierung durch ein Legat. Sehr beliebt und gut besucht sind die neuen Entlastungs- und Präventionsangebote wie die Mittagsrunde «Memory», verschiedene Informationsveranstaltungen und die Bewegungsangebote «Café Balance» und «ZÄMEGOLAUF».

Stationäre Angebote

Das Gesundheitszentrum Tägerhalde wurde 2015 mit zehn Alterswohnungen und 98 Zimmern fertiggestellt.

Die Tägerhalde und das ältere Pflegeheim Wangensbach sind beide beliebt und gut ausgelastet.

In der Tägerhalde wurde eine geschützte Wohnabteilung für Menschen mit Demenz aufgebaut. Damit können auch Küssnachterinnen und Küssnachter, die an Demenz erkranken, in ihrer vertrauten Umgebung bleiben. Dieses Jahr wurde die ärztliche Leitung resp. die Heimarztfunktion an die Age Medical AG übergeben.

Dem Pflegeheim Wangensbach stehen für einen zukünftigen Pflegeheimbetrieb grosse Sanierungsmassnahmen bevor. Die bereits erwähnte Projektplanungsstudie soll zeigen, ob sich der Standort in Zukunft allenfalls besser für Wohnungen mit Service eignet.

Fazit

Die Abteilung Gesundheit ist im Alterskonzept auf gutem Weg. Sie hat

auch zwischenzeitlich neue Bedürfnisse festgestellt und reagiert. Neue Ziele wie die integrierte Versorgung sind komplex, aber in Teilprojekten übersichtlich gestaltet. Erste Umsetzungen werden anfangs 2021 stattfinden. Auch die kommenden Aufgaben sind gut aufgegleist, werden jedoch in den nächsten Jahren noch intensive Bearbeitung benötigen. Vergessen wir nicht: Der Erhalt der Lebensqualität aller älterer Menschen ist ein hohes Gut, für das es sich einzusetzen lohnt.

Susanna Schubiger-Münster,
Gemeinderätin, Vorsteherin Gesundheit

Politischer Themenabend:

Aktuelles aus dem Ressort Gesundheit
Referentin: Susanna Schubiger-Münster, Vorsteherin Gesundheit
25. Januar 2021

Ort wird noch bekannt gegeben. Es besteht ein Corona-Schutzkonzept

Der Alltag im Spital Männedorf – ein Blick hinter die Kulissen

Das Team der Bettenstation 3.0 des Spitals Männedorf erzählt, wie es die erneut angespannte Situation erlebt.

Mit welchen Gefühlen blickt Ihr auf die kommenden Wochen?

Team Bettenstation 3.0: Grundsätzlich mit positiven Gefühlen. Wir als Team sind motiviert und haben einen sehr guten Zusammenhalt – gemeinsam schaffen wir das! Zudem ist eine unserer Stärken, dass wir sehr offen und flexibel auf Neuerungen reagieren. Das hilft, immer wieder ändernde Regelungen und Richtlinien gut umsetzen zu können.

Wie reagieren andere medizinische Patienten und deren Besucher, wenn sie erfahren, dass sich nebenan die Covid-19-Isolierzimmer befinden?

«Nur» neben einem Isolationszimmer zu sein, hat bis jetzt noch niemanden verunsichert. Oder zumindest haben sie uns gegenüber keine Bemerkung gemacht. Wichtig ist, dass wir selber ruhig und sachlich bleiben. Wir erklären bei Bedarf gerne, welche Schutzvorkehrungen wir treffen. Das ist insbesondere wichtig, wenn zwei Verdachtsfälle in einem Zimmer sind. Wir versuchen aber wenn immer möglich, Verdachtspatienten in ein Einzelzimmer zu verlegen, um genau solchen Ängsten und Unsicherheiten entgegenzuwirken.

Wie habt Ihr Euch auf diese Phase vorbereitet?

In der ersten Welle konnten wir wertvolle Erfahrungen sammeln und fühlen uns dadurch sehr gut vorberei-

tet. Für uns gehören Covid-19-Patienten damit schon länger zum Pflegealltag.

Was ist aktuell die grösste Herausforderung für Euch?

Aktuell, da wir noch keine reine Covid-19-Station sind, ist der Spagat anspruchsvoll zwischen Corona- und Non-Corona-Patienten. Damit haben wir nicht nur Patienten mit diversen Krankheitsbildern, sondern auch unterschiedliche Schutzmassnahmen umzusetzen. Man muss vor dem Betreten und beim Verlassen eines jeden Zimmers immer gut überlegen, was jetzt genau zu tun ist.

Wie unterscheidet sich die Behandlung von Covid-19-Patienten zu anderen Patienten, die Ihr auf der Station betreut?

Covid-Patienten brauchen viel Zu-

wendung, da sie oft Ängste haben und durch die Isolation viel mehr alleine sind (kaum Besucher). Die Umsetzung der Schutzmassnahmen ist zeitintensiv – insbesondere das An- und Ausziehen der Schutzkleidung. Zudem ist es aufwändig und wichtig, bei den Änderungen der (Hygiene-) Richtlinien à jour zu bleiben.

Wovor habt Ihr am meisten Respekt?

Die steigenden Infektionszahlen führen zwangsläufig zu mehr Patienten. Werden wir genug Personalressourcen haben? Erschwerend kommt dazu, dass kein Ende in Sicht ist.

Was wünscht Ihr Euch bezüglich Umgang mit der Pandemie?

Wir wünschen uns mehr Disziplin und Eigenverantwortung der Menschen, sich und andere vor einer Ansteckung zu schützen. Und: Wir wünschen uns generell eine anhaltende Wertschätzung für den Pflegeberuf. Melanie von Burg ist stolz auf ihr Team, und sie freut sich auf die Zeit «danach»: «Dann kann unser lang ersehnter Teamtag endlich stattfinden.» Regula Wegmann

* Das Interview wurde mit der Abteilungsleiterin der Bettenstation 3.0 Melanie von Burg geführt. Das Spital Männedorf verfügt über ein Covid19-Testzentrum, das täglich von 10 bis 17.30 Uhr offen ist und über ein grosser Warteraum in einem beheizten Zelt verfügt. Wer nicht lange warten möchte, kann sich schon bald über ein Online-Tool auf anmelden.

24 Stunden
Notfallservice
Tel. 044 910 02 12

e gueti Verbindig!

Heeb +ENZLER AG
Elektro – Telecom
Untere Wiltisgasse 14
8700 Küssnacht
www.heeb-enzler.ch
info@heeb-enzler.ch



Zuber
Bodenbeläge

Kurt Zuber AG
Florastrasse 19
8700 Küssnacht
Tel. 044 910 92 29
Fax 044 910 32 39

Besuchen Sie unseren neuen Webschop
unter:

www.metzgereioberwacht.quarterfood.ch

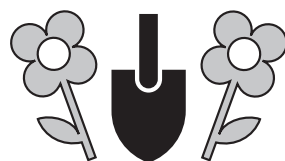
Metzgerei Oberwacht



- Traiteur
- Spezialitäten
- Mittagsmenus
- Partyservice

Alte Landstr. 160, 8700 Küsnacht, 044 910 05 00

www.metzgerei-oberwacht.ch



Liechti AG

Abteilung Gartenbau

Im grünen Hof 52, 8133 Esslingen

Seestrasse 105, 8700 Küsnacht

Werkhof:

Telefon 043 277 86 27, Telefax 043 277 86 28, Natel 079 934 86 90

Telefon 044 910 04 57, Telefax 043 277 86 28, Natel 079 934 86 90

Isenrietstrasse 14, 8617 Mönchaltorf, Telefax 043 277 86 28

www.gartenbau-liechti.ch

Stenz

Metallbau AG

Weinmangasse 12 8700 Küsnacht
Tel. 044 910 00 53 Fax 044 910 01 60

www.stenz-metallbau.ch

Türen + Tore
Reparaturen
Treppen

Brandschutztüren
Verglasungen
Geländer

Wir machen aus Ihren Wünschen Qualitätsprodukte!

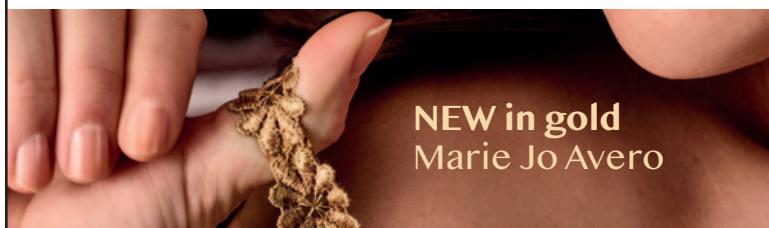
MARIE JO



Triumph
F A L K E

HANRO

sloggi



Dorfstrasse 19 | 8700 Küsnacht
undercover by sabine schneidewind

HAUSGEMACHTE
NATURTALENTE
für starke Nerven



drogerie parfumerie
● ● ● ● küsnacht

Dorfstrasse 7
8700 Küsnacht
Tel. 044 910 00 77
www.drogerie-kuesnacht.ch

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr
9–11.30/14–18 Uhr
Sa 9–12 Uhr

Di und Do geschlossen

GRIMM
OBST & GEMÜSE AG



Im Dörfli 8700 Küsnacht T/F 044 912 09 79
www.grimm-obst.ch

**Aktuell: Christrosen, Adventskränze,
Türkränze, Adventsbäume, Tannenäste,
div. Koniferen und Dekorationsmaterial.**

Seit 75 Jahren

Ihre Treuhandgesellschaft an der Goldküste.

Untere Dorfstrasse 14 | CH-8700 Küsnacht ZH
T +41 44 913 16 16 | F +41 44 913 16 17 | info@ggm.ch | www.ggm.ch

ggm+partner
seit 1945

Aus dem Gemeinderat

Wohnen mit Service – eine immer häufiger nachgefragte Wohnform

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 21. Oktober 2020 zwei Projektstudien bewilligt. Zum einen handelt es sich um eine Machbarkeitsstudie im Bereich Alterswohnungen, zum anderen um ein Vorprojekt zur Erweiterung der Bibliothek im Höchhus.

Wohnen mit Service – eine immer häufiger nachgefragte Wohnform

Die Küsnachter Bevölkerung wird älter – und das Leben im Alter verändert sich. Ältere Menschen treten immer später in ein Alters- und Pflegeheim ein, und der Bedarf an solchen Plätzen sinkt. Dafür steigt die Nachfrage nach bezahlbaren Alterswohnungen mit Service. Wohnen mit Service bietet für ältere Menschen Sicherheit in den eigenen vier Wänden. Alle notwendigen Dienstleistungen wie zum Beispiel Mahlzeiten, Reinigung, Wäscheservice, Pflege, Betreuung und die Teilnahme an vielfältigen Aktivitäten können nach Bedarf bezogen werden. Der Küsnachter Gemeinderat hat deshalb bereits im Alterskonzept 2014 konkrete Zielsetzungen formuliert, welche die Infrastruktur für das Wohnen und Leben im Alter in Küsnacht betreffen.

Dieses Ziel ist ebenfalls im Rahmen des Projekts «Integrierte Altersversorgung Küsnacht», an welchem auch die Genossenschaft Alterswohnungen Küsnacht (G-A-K) aktiv beteiligt ist, aufgenommen worden. Das Projekt möchte umfassende Dienstleistungen für ältere Einwohnerinnen und Einwohner anbieten und vernetzen. Die Vision der Projektbeteiligten ist unter anderem, dass den

Seniorinnen und Senioren von Küsnacht eine breite Auswahl an geeigneten Wohnformen für das Alter angeboten wird.

Der Gemeinderat hat nun den Startschuss für die schrittweise Umsetzung dieser Vision gegeben. Der Gesamtbedarf an Wohnungen mit Service im tiefen bis mittleren Segment wird auf rund 75 neu zu erstellende Wohnungen geschätzt. Im Fokus ist einerseits das Areal Wangensbach. Das heutige Alters- und Gesundheitszentrum ist stark sanierungsbedürftig, und der Bedarf an Plätzen im Alters- und Pflegeheim kann mit geeigneter Infrastruktur aufgefangen werden. Andererseits entsprechen die auf dem Areal Tägermoos erstellten Alterswohnungen der G-A-K, welche im Bau-recht auf Gemeindeland stehen, nur noch zum Teil den heutigen Bedürfnissen und sind ebenfalls stark sanierungsbedürftig.

Machbarkeitsstudie für 65 bis 80 Wohnungen

Daher hat der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 120'000.– für eine Machbarkeitsstudie für 65 bis 80 Wohnungen mit Service auf den Arealen Wangensbach und Tägermoos bewilligt. Im Rahmen der Studie werden auf den beiden Arealen mögliche Lösungsansätze überprüft und deren Durchführbarkeit abgeschätzt.

Zudem soll überprüft werden, ob die erforderlichen Flächen für ein leicht zugängliches Familienzentrum auf dem Areal Wangensbach integriert werden können.

Susanna Schubiger, Vorsteherin Gesundheit, ist überzeugt, dass die Planung der Gemeinde in die richtige Richtung geht: «Die demographische Entwicklung und die Bedürfnisse der älteren Bevölkerung zeigen den steigenden Bedarf an solchen Wohnformen eindeutig. Wir möchten für diese Entwicklung gerüstet sein.»

Bücher lesen – auch in Zeiten der Digitalisierung aktuell

Die Bibliothek ist seit vielen Jahrzehnten im «Höchhus» untergebracht. Sie ist ein Ort zum Verweilen, Sich-Treffen, Lesen, Stöbern und bietet für alle Altersgruppen eine aktuelle und vielfältige Auswahl an verschiedenen Medien. Mit den Jahren haben sich die Anforderungen an eine zeitgemässe Bibliothek gewandelt – es braucht mehr Platz für Lesecken, Arbeitsplätze und Veranstaltungen. Die Publikumsfläche von nur 160 m² erweist sich hierfür als zu klein. Auch ist die Bibliothek weder rollstuhlgängig noch für Eltern mit Kinderwagen benutzbar, was den heutigen Anforderungen an öffentliche Gebäude nicht entspricht. Nun soll abgeklärt werden, ob und falls ja, wie das «Höchhus» behindertengerecht erschlossen und erweitert werden kann. Der Gemeinderat hat dazu einen Kredit von Fr. 50'000.– für

die Ausarbeitung eines Vorprojektes bewilligt. Dabei soll das Höchhus vermessen und die Umsetzung der Anforderungen bezüglich Bausubstanz, Denkmalpflege, geltende Bauvorschriften und Publikumsfläche geprüft werden.

Dazu Gemeindepräsident Markus Ernst: «Die Bibliothek ist in Küsnacht ein wichtiger Treffpunkt für Jung und Alt – und das Lesen von Büchern trotz der digitalen Entwicklung noch längst kein Auslaufmodell. Wir möchten unserer Bevölkerung dafür moderne und gut zugängliche Räumlichkeiten bieten.»

Der lange Weg von der Machbarkeitsstudie zum Bauprojekt

Falls sich die Machbarkeitsstudie bzw. das Vorprojekt zu konkreten Bauprojekten entwickeln, wird dereinst die Bevölkerung das letzte Wort haben. Bis dahin ist es aber noch ein langer Weg, erklärt Liegenschaftenvorsteher Ueli Schlumpf: «Nach der Erstellung der Machbarkeitsstudie wird zunächst entschieden, ob das Projekt weitergeführt wird. Dabei beschliessen die Küsnachterinnen und Küsnachter über die Bewilligung des Projektierungskredits. Im letzten Schritt stimmt die Bevölkerung über allfällige Baukredite ab.» Die beiden Projekte sind in der Finanzplanung der Gemeinde mit 15 Millionen Franken (Wangensbach) und 1.2 Millionen Franken (Bibliothek) erfasst. Wer weitere Auskünfte zu den Projekten wünscht, kann sich bei der Gemeinde melden. Bausekretariat, Tel. 044 913 12 53, hochbau@kuesnacht.ch, Kontakt auf. e



Leistungsspektrum:

- Neubau
- Fassade
- Umbau
- Kundenarbeiten
- Gesamtprojekte
- Betoninstandsetzung

Seit über 50 Jahren sind wir dabei:

Was wir machen, machen wir richtig.

Von Küsnacht aus
für die ganze Region.
www.spleissbau.ch

SPLEISS
Die Baumeister mit Herz und Verstand

Aus Vision wird Realität: Die Siegerprojekte des Ideenwettbewerbs im Detail

Die Siegerprojekte des Küssnacher Ideenwettbewerbs stehen fest. Der Gemeinderat hat gemeinsam mit einer fünfköpfigen Jury sechs Projekte auserkoren, die den Küssnacherinnen und Küssnachtern die Freizeit versüssen sollen. Geplant sind eine Seesauna, ein Veranstaltungsraum im Gewölbekeller Wangensbach, eine Brutinsel für Wasservögel, ein Esskastanienwald, Orientierungslauf-Karten und Outdoor-Fitnessgeräte. Die Dorfpost traf drei Ideengeber zum Gespräch.

Seesauna

Eine öffentliche Sauna soll mindestens im Winterhalbjahr am Seeufer angesiedelt werden und damit das Gesundheits- und Fitnessangebot der Gemeinde bereichern. Mit dem See als Kaltwasserbecken kann der öffentliche Seeanstoss auch ausserhalb der Sommersaison genutzt werden. Der Wunsch nach einer solchen Sauna stammt von mehreren Einzelpersonen sowie dem Küssnacher Seniorenverein.

Veranstaltungsraum im Gewölbekeller Wangensbach

Der aus dem 17. Jahrhundert stammende Gewölbekeller im Landhaus Wangensbach soll der Bevölkerung als Veranstaltungsraum zugänglich gemacht werden. Durch einen angemessenen

Umbau soll der einzigartige Raum für unterschiedlichste kulturelle Veranstaltungen wie Ausstellungen, Lesungen, Konzerte und Theateraufführungen adaptiert werden. Ideengeberin ist eine Einzelperson.

Brutinsel für Wasservögel

Vor dem Küssnacher Seeufer soll eine «Insel für Küssnacht» entstehen. Die als gefährdet eingestuftes Flusseeeschwalben und Lachmöwen sind auf künstliche, geschützte Brutplätze angewiesen. Die Bevölkerung kann via einem fix installierten Guckrohr vom Ufer aus, die Insel und die Vögel beobachten. Entsprechende Infotafeln sensibilisieren für das Thema. Der Natur- und Vogelschutzverein Küssnacht hat dieses Projekt eingereicht.

Esskastanienwald

Zum Themenkreis Pflanzen und Bäume, Wald, Aufforstung etc. gab es sehr viele unterschiedliche Ideen. Jury und Gemeinderat haben sich letztlich entschieden, die Pflanzung von Edelkastanien im Küssnacher Wald zu unterstützen. Bereits in wenigen Jahren soll die Küssnacher Bevölkerung die ersten Esskastanien sammeln können.

Orientierungslauf-Karten

Es werden Orientierungslauf-Karten für Küssnacht erstellt, die vielseitig und ganzjährig einsetzbar sind. Das Kartenmaterial kann für lokale Wettkämpfe, aber auch von Schulen, Jugendorganisationen und Spaziergängern jeden Alters genutzt werden. Die Idee dazu stammt von einer Einzelperson.

Outdoor-Fitnessgeräte

Eine Auswahl an robusten Outdoor-Fitnessgeräten wird in einer Grünanlage der Gemeinde platziert. Die attraktiven Geräte aus Edelstahl können unkompliziert von Alt und Jung benutzt werden, fördern Fitness und Bewegung und sorgen für integrative Kommunikation und Austausch zwischen den Generationen. Ideengeberin ist eine Einzelperson.

Gemeindepräsident Markus Ernst, der auch Juryvorsitzender war, bedankt sich bei allen teilnehmenden Ideengeberinnen und -gebern: «Wir waren begeistert von den vielen Rückmeldungen und Projektvorschlägen. Ich danke allen, die sich für unser Zusammenleben und die Gestaltung in unserer Gemeinde engagieren. Ich bin überzeugt, dass wir einen guten Mix an Projekten aus den Bereichen Natur, Sport und Kultur gefunden haben, von denen alle Küssnacherinnen und Küssnachtern in ihrer Freizeit profitieren. Jetzt geht es an die Arbeit und die konkrete Umsetzung der Projekte. Ich freue mich darauf, dass diese tollen Ideen realisiert werden!»

Interview mit Hans-Peter Fehr über den Veranstaltungsraum im Gewölbekeller Wangensbach

Wie und wann kam die Idee auf?

Der Gewölbekeller begleitet mich schon über längere Zeit. Vor drei Jahren an der Kulturnacht in Küssnacht wurde ich zum ersten Mal auf diesen wunderschönen Raum aufmerksam. Er befindet sich innerhalb eines historischen Landhauses, welches wunderbare Geschichten hinter sich hat und ein überkommunales Schutzobjekt darstellt. Heute wird der frühere Weinkeller auf-



WEINGUT DIEDERIK
WEINE, DIE SPASS MACHEN.
Obere Heslibachstrasse 90 • CH 8700 Küssnacht
www.diederik.ch



OBERLE AG
seit 1961
HEIZUNG • SANITÄR • GAS-ÖLFEUERUNG
Beratung • Planung • Installation und Service

Alte Landstrasse 174
Postfach
8700 Küssnacht ZH
Tel. 044 910 02 26
Fax 044 910 39 75
www.oberle.ch

Bodmerstrasse 5
Postfach
8002 Zürich-Enge
Tel. 044 201 68 10
Fax 044 202 94 39
info@oberle.ch

24 STUNDEN NOTFALLDIENST

Gratis Hausliefer-service

in und um Küssnacht von der Apotheke Hotz.

info@apotheke-hotz.ch
Telefon 044 910 04 04

Apotheke Hotz
Drogerie- und Sanitätsabteilung
8700 Küssnacht 044 910 04 04
www.apotheke-hotz.ch

grund seiner hohen Luftfeuchtigkeit und des geringen Lichteinfalls nur sehr spärlich genutzt. Dennoch bietet dieses Kellergewölbe einzigartige Nutzungsmöglichkeiten.

Was erhoffen Sie sich von einem Veranstaltungsraum in diesem Gewölbekeller?

Eine Plattform für kulturelle Aktivitäten der Gemeinde wie Lesungen, Vorträge, Theater, bestimmte Art von Konzerten etc. Jedoch muss hierbei bedacht werden, dass der Keller während den Wintermonaten kaum nutzbar ist, da es dort unten schlichtweg zu kalt wäre. Im Sommer hingegen ist es im Gewölbekeller angenehm kühl, wodurch sich eine ideale Räumlichkeit für kleinere, öffentliche Veranstaltungen bietet.

Da sich in der unmittelbaren Umgebung ein Alterszentrum sowie Alterswohnungen befinden, sollten potentielle Veranstaltungen immer zunächst mit dem Heimleiter besprochen werden. Ebenso gilt es den antiken Bau zu schützen und lediglich sicherheitstechnische Massnahmen zu ergreifen, welche die ursprüngliche Essenz des Raumes beibehalten.

Werden diese Aspekte bedacht, so kann im Gewölbekeller Wangensbach ein kommunaler Schauplatz für Kunst und Kultur entstehen, der zum Gemeinwohl der Gemeinde beiträgt.

Interview mit Rita Niederöst

Woher stammt die Idee der Outdoor-Fitnessgeräte?

Es wurden im Rahmen des Ideenwettbewerbs viele gute Ideen eingereicht, und die Auswahl war für die Jury nicht einfach. Der Vorschlag mit den Outdoor-Fitnessgeräten fand auch deshalb Zuspruch, weil dieses Angebot für einen breiten Personenkreis nutzbar sein wird. Die genaue Platzierung der Fitnessgeräte ist noch in Abklärung.

Was erhoffen Sie sich von diesem Projekt?

Wir sehen das als Beitrag zur Gesundheitsprävention für Jung und Alt; die Bewegung mit diesen Geräten macht Spass.

Interview mit Biola Mona über das Seesauna-Projekt

Wie kam es zur Idee der Seesauna?

Als regelmässige Saunageniesserin wuchs die Idee bereits seit Jahren in Mabels' «Schublade». In Küsnacht aufgewachsen und vom Wertzuwachs für unsere Gemeinde durch eine öffentliche

Sauna überzogen, haben wir Mabels' Idee aufgegriffen und weiter an dem Konzept gearbeitet. Als wir vom ZKB-Wettbewerb hörten, haben wir diese Gelegenheit am Schopf gepackt, unser Konzept eingereicht und dürfen nun auf diesem Weg unsere Idee umsetzen. Wir sind voller Vorfreude!

Welche Erwartungen sind mit der Seesauna verbunden?

Das Strandbad Küsnacht auch im Winter einer breiten Bevölkerung zugänglich zu machen und so die Möglichkeit zu bieten, sich Gutes zu tun, schien uns eine grossartige Idee.

Was für positive Eigenschaften verbinden Sie mit einem (See-)Sauna-besuch?

Sich eine Auszeit vom Alltag gönnen, gehört sicher zu den obersten «Regeln» beim Saunieren. So kann man entspannen und die Seele baumeln lassen. Es ist eine Tatsache, dass man sich nach einem Saunabad viel ausgeglichener und besser fühlt. Diese Wirkung tritt schon nach einem ersten Besuch ein und bleibt, sofern es regelmässig durchgeführt wird, dauerhaft erhalten. Es steigert aber auch die Abwehr gegen Infekte. Besonders im Winter kann man der Erkältungssaison ein Schnippchen schlagen. Die wechselnden Schwitz- und Kältereize stärken das Immunsystem und trainieren Herz und Kreislauf. Zusammen mit der hohen Luftfeuchtigkeit hat es auch einen positiven Effekt auf die Haut.

Und das alles gepaart mit einem tollen Ambiente und der wunderbaren Aussicht auf den Zürichsee wird der Saunabesuch bei uns zu einem Erlebnis.

Winona Rohner

Die restlichen Ideen des Jubiläums-Dividenden-Wettbewerbs stellen wir in der Dezemberausgabe vor.



Zuber
malt, spritzt, tapeziert

Kurt Zuber AG
Florastrasse 19
8700 Küsnacht
Tel. 044 910 92 29
Fax 044 910 32 39

Ich bin von Natur aus eine Überlebenskünstlerin

Die Küsnachterin Tina Turner hat mit über 80 Jahren noch ein Buch veröffentlicht. «Happiness – mein spiritueller Weg». Wer mehr über Tina Turner und ihr bewegtes Leben erfahren will und an einer grossen Dosis Spiritualität nicht abgeneigt ist, sollte sich das 248-seitige Werk zu Gemüte ziehen.



«Mein spiritueller Weg: Happiness».

Im Vorwort ihres neuen Buches sagt Tina Turner, sie musste schon immer mit vielen Herausforderungen in ihrem Leben kämpfen. Sie glaubt fest daran, dass weder Geld noch Ruhm ihr geholfen haben, diese zu meistern, sondern ihr spirituelles Leben.

Im Buch teilt die überzeugte Buddhistin die Geschichte ihrer spirituellen Reisen und Erfahrungen. Dass ihr Buch einigen Lesern Mut machen wird, ist sich die Sängerin bewusst. Auf-

hänger ist wie bei vielen neuen Büchern die Corona-Pandemie. Wer sich für Tina Turners Leben interessiert, der findet im Buch einige neue Sichtweisen der Queen of Pop.

Kaufen kann man das Buch, das beim Argon Verlag herausgegeben wurde, bei der Buchhandlung Wolf.

Regula Wegmann

Mit uns sind Sie alle Drucksachensorgen los,

- die für Weihnachts- und Neujahrskarten,
- die für Kuverts, Briefbogen, Geschäftskarte und auch jene für Geschäftsberichte,

einfach wirklich alle!

Alte Landstrasse 58
8700 Küsnacht
Telefon 044 912 26 04
info@mediumsatz.ch
www.mediumsatz.ch



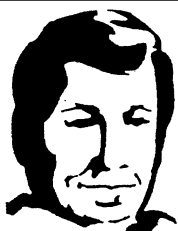
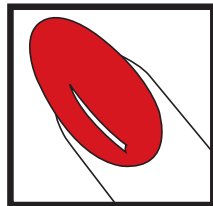
NAIL & HAND CARE

Erika Walk

Dorfstrasse 5 • 8700 Küsnacht

Telefon G 044 910 09 87

Mobile 079 272 49 94



COIFFEUR A. ZÜRCHER

Dorfstrasse 25
8700 Küsnacht

Tel. 044 910 56 86

Di-Fr 08.00–12.00 Uhr
13.00–18.30 Uhr
Sa 07.30–12.00 Uhr
13.00–16.00 Uhr



NORBERT CAJOCHEN

TREUHAND- UND STEUERRECHTSPRAXIS
OB.HESLIBACHSTRASSE 8, 8700 KÜSNACHT

TEL. 044 910 32 48

EMAIL: INFO@CAJOCHEN.CH

REVISIONSMANDATE, BUCHFÜHRUNG
UND ABSCHLUSSBERATUNG,
UNTERNEHMUNGS- UND
STEUERBERATUNG.

Mitglied von EXPERTsuisse 

Gesunde Zähne, ein Leben lang



Zahnarztpraxis

Dr. med. dent.

Judith Aufenanger



Alte Landstrasse 147

8700 Küsnacht

044 910 07 56

www.aufenanger.ch

Walter Widmer Schreinerei AG



Eigenheimstrasse 15

8700 Küsnacht

Telefon 044 910 10 22

info@schreinerei.ch

www.widmer-schreinerei.ch

**Einbruchschutz
Glasbruch
Reparaturen
Kundendienst**

**Türen
Schränke
Küchen
Bäder**

ERFRISCHEND

SEIT 1828

Als grösste Regionalbank im Kanton Zürich
begeistern wir unsere Kundinnen und Kunden mit
persönlichem, erfrischendem Banking.

BANK **avera**

Wir verstehen uns.

«Hallo Küsnacht»

Von Roségold und Whiskey

Martina Dietrich kam vor fünf Jahren nach Küsnacht. Im Gepäck hatte sie eine wahre Schatzkammer, deren Sortiment sich seither gewachsen und weiterentwickelt hat. Von aussen lässt das Bijou MartinaD kaum erahnen, was es für einen wunderschönen Fundus an Schmuckstücken und Geschenkideen beherbergt.



Die Destillate von Zürcher Jungunternehmern sind vor allem bei den Männern sehr beliebt.

«Ich fühle mich hier sehr wohl und sicher» sagt die gebürtige Küsnachterin mit Blick auf ihre beschützenden Nachbarn, die Polizei Küsnacht, die sich gleich neben ihrer Boutique an der Alten Landstrasse befindet. Denn in ihrem Bijou MartinaD verkauft sie auch Schmuck für die obere Preisklasse und sowieso, wer will schon einen Einbruch? Trotzdem hat sie eine Alarmanlage, wegen der sie in der Nähe des Geschäfts wohnen muss, denn «es kann schon mal einen Fehlalarm geben und der ist ziemlich laut. Dann muss man schnell vor Ort sein.»

Whiskeys und Kunst

Viel schöner als Sirenen klingt der Boutique-Name in den Ohren. Denn das Bijou MartinaD ist ein wahres Bijou, das nicht nur klassischen Schmuck anbietet, es ist ein Ort, wo man kleine und grössere Schätze entdeckt. Die liebevoll dekorierten Schaufenster präsentieren originellen Weihnachtsschmuck und Geschenkideen, spezielle Whiskeys und Gins von jungen Schweizer Marken stehen in einem Regal. «Die aussergewöhnlichen Destillate dieser coolen Jungs habe ich letzthin in Zürich entdeckt, die musste ich einfach ins Sortiment aufnehmen», schwärmt Martina. An den Wänden hängen Bilder der befreundeten Künstlerin Silvia Mende, die ebenfalls aus der Region stammt.

Martina legt grossen Wert darauf, bei Schweizer Lieferanten, die sie persönlich kennt, einzukaufen. «Es ist eben sehr viel einfacher und unkomplizierter», sagt sie. Ausserdem liebt sie schöne Geschichten und nette Menschen – beides findet sie bei den Schweizer Firmen, die sie beliefern.

Von Schweizer Uhren und exotischen Steinen

«Zum Beispiel diese Uhr hier», sie nimmt eine filigrane Damenuhr mit Schweizer Uhrwerk aus der Vitrine, «die Marke Aerowatch wird von einem Familienunternehmen aus dem Jura produziert. Eine topmoderne Qualitätsuhr mit Schweizer Quarz-Uhrwerk, die es locker



Martina Dietrich in ihrem schmucken Laden an der Alten Landstrasse 133.

mit den grossen Marken aufnehmen kann, 2-Jahre Garantie verspricht und preislich sehr attraktiv ist.» Sie habe sich in der Uhrenmanufaktur alles mal anschauen dürfen. «Einfach ein Erlebnis, wie die drei Geschwister die Firma führen», fügt sie begeistert an.

Spots beleuchten die ausgestellten Schmuckstücke aus Gold und Silber, aber auch eine grosse Auswahl an anderen Schmuckstücken führe sie, denn es gebe viele Menschen mit einer Gold- oder Silberallergie. Spezialisiert ist sie auch auf Edelsteine, die in allen Farben funkeln, einzigartig in Roségold-Fassungen eingebettet sind oder kombiniert mit Gold um die Wette glitzern. Ebenfalls arbeitet sie eng mit einem Goldschmied zusammen, der für ihre Kundinnen die ausgefallenen Wünsche umsetzt oder Schmuckstücke repariert.

Roségold wieder im Trend

«Momentan ist Roségold wieder im Trend, aber auch Gelbgold ist sehr gefragt», so Martina, die Fünfzigerjahre seien zurück und mit ihnen auch die Lederbänder bei den Uhren oder die klassischen Perlenketten. Bei MartinaD ist alles qualitativ verarbeitet. «Dass

eine Kette reisst und alle Perlen oder Edelsteine ab der Kette kullern, wie man es vom Film kennt, gibt es bei mir nicht. Denn jeder Stein ist einzeln verknüpft», erklärt sie. Das Interesse an Schmuck sei trotz Corona ungebrochen. Doch sei das Einkaufserlebnis nicht mehr so attraktiv, seit man nur noch mit Maske in einen Schmuckboutique gehen darf, sagt sie. «Aber ich gehe mit meinen Kundinnen einfach mit einem Spiegel nach draussen. So können sie sich ohne Maske mit ihrem neuen Schmuck anschauen.»

Schmuck ist etwas Emotionales und Martina setzt auf Beratung. Es gebe für jede Frau den passenden Schmuck. Übrigens auch für kleine Budgets. Ebenfalls führt sie ein überschaubares Sortiment an Armbändern, Manschettenknöpfen und Uhren für den Mann. «Männer und Schmuck sind ein eigenes Thema. Viel leichter lassen sie sich für Gin, Rum und Whiskey begeistern», lacht Martina mit Blick auf ihre Sammlung von auserwählten Flaschen.

Regula Wegmann

Bijou MartinaD, Alte Landstrasse 133, Postfach, 8700 Küsnacht, Telefon 044 912 17 19, info@bijoumartinad.ch

Adventszeit in Küsnacht

Am 28. Oktober hat der Bund erneut Massnahmen zur Corona-Krise verschärft. Ein Lockdown wurde – zur Erleichterung aller Gewerbetreibenden – nicht verordnet. Dennoch lösen die neuen Massnahmen in der Bevölkerung Verunsicherung und Unwohlsein aus.

Darf ich noch den Sanitär nach Hause bestellen, Kleider anprobieren und die Avocado drücken, bevor ich sie kaufe? Darf ich draussen die Maske abziehen, wenn ich mit jemandem rede? Soll ich das Weihnachtsfest schon organisieren oder wird es sowieso nicht zustande kommen? In den vergangenen Monaten wurden wir mit Einschränkungen konfrontiert und mussten unser gewohntes Handeln ständig hinterfragen. Gerade in der tristen Winterzeit haben solche negativen Gefühle meist eine noch stärkere Wirkung. Wichtig ist aber zu sehen, – und das sagt auch der

Bundesrat – dass wir noch immer viel machen und normal leben können, bloss anders als gewohnt.

Der Gemeinschaftssinn in Küsnacht ist stärker denn je

In der Winterzeit ist es doch das schönste, den beleuchteten Gassen entlangzuschlendern und zu lädeln. Auch in Corona-Zeiten ist das kein Ding der Unmöglichkeit. Dass das Einkaufserlebnis garantiert ist, dafür setzt sich auch Detaillistenobfrau Sabine Schneidewind ein: «Unsere Geschäfte haben sich

gut funktionierende Sicherheitskonzepte überlegt und diese mit zum Teil erheblichen Investitionen umgesetzt. Unsere Kunden halten sich an die Konzepte und respektieren die neuen Anforderungen. Das sind die besten Voraussetzungen.» In Küsnacht können wir uns wirklich glücklich schätzen, meint die Inhaberin von der Unterwäsche-Boutique undercover. «Wir leben in einer Gemeinschaft, die sich kennt, hilft, schützt und schätzt. Wir geben als Detaillisten alles, um ihnen in sicherem Rahmen weiterhin die ganze Palette an Produkten anbieten zu können und erleben dankbare, treue Kunden, die bei uns einkaufen und auch schon mal Wartezeiten in Kauf nehmen.» Dies zeigten die vielen aufmunternden Worte der Küsnachter Kunden immer wieder.

Weihnachten in der Kirche? – Die RKK ist zuversichtlich

Auch die Kirchen versuchen Normalität beizubehalten, Hoffnung und positives Denken zu vermitteln. Gottesdienste werden nach wie vor durchgeführt, mal vor Ort mit Abstand, vor allem aber online. Es sei erfreulich, auf welch positive Resonanz die RKK gestossen sei. Weil man die Aufnahmen mehrmals anschauen, Teile überspringen und sie vor allem dann anschauen könne,

wenn es einem am besten passe, ist die Teilnehmerzahl auf etwa 500 aktive Zuschauer gestiegen, erzählt Pfarrer Andrea Marco Bianca begeistert. «Die Online-Gottesdienste funktionieren sehr gut, dieses Feedback erhalten wir auch von der Gemeinde. Im November wollen wir das so weitermachen, mit der Hoffnung, die Weihnachtszeit in der Kirche zelebrieren zu können.»

Viele Küsnachter Gewerbler und andere Institutionen geben sich alle Mühe, das Leben für ihre Mitmenschen ebenso vielfältig und erfreulich zu gestalten, wie das früher war. Es mag zwar nicht das gleiche sein, doch ist es bemerkenswert, wie schnell alternative Lösungen gefunden wurden und sich daraus sogar nützliche Positiv und hoffnungsvoll.

Jetzt, da die Weihnachtszeit auf uns zukommt, fürchten sich viele vor weiteren, grossen Einschränkungen. «Die Weihnachtszeit ist aber eigentlich die Zeit des Innehaltens, der Gemeinschaft, der Dankbarkeit. In Küsnacht ist seit März die Weihnachtszeit ausgebrochen – wir sind viel enger zusammengewachsen und haben dem Begriff Dorfgemeinschaft einen ganz neuen Sinn gegeben. Ich freue mich auf die kommende Weihnachtszeit. Gemeinsam mit den Küsnachterinnen und Küsnachtern», so Sabine Schneidewind voller Enthusiasmus und Hoffnung. *Lea Keller*



«Bienvenida – welcome» – unsere Gewerbler sind international.

International Day Küsnacht

Mit viel Enthusiasmus haben sich die Küsnachter Geschäfte auf den ersten International Day vorbereitet. An diesem Samstag wollten die Detaillisten gemeinsam mit ihren Kunden die Sprachen- und Nationalitätenvielfalt in Küsnacht feiern, doch Corona machte ihnen teilweise einen Strich durch die Rechnung.

Nicht nur viele Küsnachter kommen ursprünglich aus anderen Ländern, auch einige der Detaillisten und ihrer Mitarbeiterinnen sprechen Englisch, Spanisch, Kroatisch, Französisch, Österreichisch und viele weitere Sprachen seit Kindesbeinen. Leider wurden ein paar Tage zuvor die Corona-Schutzmassnahmen wieder verschärft, es herrschte Unsicherheit und die geplanten Apéros mit internationalen Spezialitäten durften nicht mehr durchgeführt werden. Trotzdem, die Detaillisten blieben standhaft: Die Buchhandlung Wolf sattelte kurzerhand zu einem «Sitz-Apéro» um. «Wir

hatten definitiv einige Expat-Kundinnen, gerade auch mit Kindern, die zum ersten Mal bei WOLF waren», so Geschäftsführer Stephan Winiger. Auch für Detaillistenobfrau und gebürtige Deutsche Sabine Schneidewind war es ein gelungener Anlass: «Es hatte so viele Leute im Dorf wie schon lange nicht mehr!» *Regula Wegmann*

Sonntagsverkauf im Dezember

Momentan gehen die Detaillisten davon aus, dass der verkaufsoffene Sonntag stattfinden kann – auch mit Streichelzoo, Karussell und Raclette-Zelt. Das Datum ist Sonntag, der 13. Dezember, 11 bis 17 Uhr. Die schönen Adventsfenster, die jedes Jahr von den Detaillisten organisiert wurden, können dieses Jahr leider nicht durchgeführt werden.

Lebhafter Herbst im Ortsmuseum Küsnacht

Im November und Dezember werden in der Ausstellung «all#täglich – Museumsobjekte als Zeitzeugen» ganz unterschiedliche Begleitveranstaltungen angeboten. Aufgrund der Covid-19-Situation wurde das ursprüngliche Programm geändert oder angepasst, so dass es nichtsdestotrotz einen lebendigen Herbst im Ortsmuseum geben kann. Es gilt Maskenpflicht. Allfällige erneute Änderungen infolge der aktuellen Situation sowie die Schutzkonzepte werden auf der Homepage des Museums publiziert.

12. November – Elektronik: Reparieren statt Wegwerfen

Am Donnerstag, 12. November ist von 17 bis 19 Uhr der pensionierte Elektroingenieur Livio Ghisleni vom Repaircafé zu Gast im Ortsmuseum Küsnacht und kümmert sich um defekte PCs, elektrische Geräte oder deren Bedienung. Ein Reparaturversuch kostet pauschal zehn Franken (exkl. Material). Der Abholtermin erfolgt nach Absprache. Eine kurze Einführung in die Ausstellung ergänzen den Besuch.

18. November: Musikalischer Erzählabend – SingBar* modifiziert

Am Mittwoch, 18. November kann das Publikum einen musikalisch-erzählerischen Abend mit Sue Bachmann und Rosa Hess geniessen. Die Ausstellung ist ab 19.30 Uhr geöffnet, die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr.

** Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Verein KulturBar Küsnacht*

25. November: Adventsbeginn

Das Ortsmuseum öffnet am 25. November von 12 Uhr bis 20.30 Uhr seine Tore und ruft zum «Wichteln» auf: Von welchem eigenen Gegenstand mit einer kleinen persönlichen Geschichte oder Bedeutung können Sie sich trennen? Verpacken Sie den Gegenstand zusammen mit ein paar Stichworten zur «Geschichte» sowie einem Wunsch für die beschenkte Person und bringen Sie ihn ins Ortsmuseum Küsnacht. Dort erhalten Sie das Päckchen einer anderen Person. Geöffnet werden darf es frühestens ab dem 6. Dezember. Und wenn Sie möchten, treffen Sie sich mit dem «Wichtel» anfangs 2021 nochmals in der



Einblick in die Ausstellung «all#täglich – Museumsobjekte als Zeitzeugen».

Fotos: Lorenz Cugini

Ausstellung zu einer Plauderei. Am Mittwoch, 25. November um 17 und 18 Uhr bereichern Daria Brändle und ihr Pannflötenensemble der Musikschule Küsnacht die «Wichtelei» draussen am Bach mit einem kurzen musikalischen Intermezzo. Und um 19 Uhr stimmt Wei-Ling Lin mit der Veeh-Harfe weiter in die Adventszeit ein. Zum Aufwärmen stehen Punsch und Süssigkeiten bereit. Für die kurzen Konzerte besteht eine Anmeldepflicht unter: info@ortsmuseum-kuesnacht.ch.

und die dazugehörigen Geschichten mitzubringen.

5. Dezember: Blick in die Zukunft

Die Küsnachter Schauspielgruppe «Die Kulisse» gibt um 18 Uhr mit einer musikalisch-szenischen Lesung Einblick in eine nahe Zukunft, in der alles durch Algorithmen optimiert wird. Eine Zukunft, in der die Dinge immer menschlicher und die Menschen immer dinglicher werden. Türöffnung ab 17.30 Uhr.

Regula Wegmann

29. November: Objektgeschichten

Um 15 Uhr gibt es eine Einführung in die Ausstellung mit der Kuratorin Elisabeth Abgottspon und der Szenografin Barbara Pulli, ausserdem laden sie das Publikum ein, eigene Objekte

Mittwoch und Sonntag, von 14 bis 17 Uhr
Schulklassen, Gruppen, Führungen nach
Vereinbarung. Tobelweg 1, 8700 Küsnacht,
Telefon 044 910 59 70
info@ortsmuseum-kuesnacht.ch,
www.ortsmuseum-kuesnacht.ch,
www.facebook.com/ortsmuseumkuesnacht



Elisabeth Abgottspon mit der Szenografin Barbara Pulli.



Die Räumlichkeiten im Ortsmuseum lassen sich als Corona-freundlich beschreiben.



Wei-Ling Lin mit der Veeh-Harfe sorgt mit asiatischen Klängen für Adventsstimmung.

Vokalmusik zum Ewigkeitssonntag

Am letzten Sonntag im Kirchenjahr gedenken die Menschen ihrer Verstorbenen. Schon in frühchristlicher Zeit nimmt Musik die Trauer um die Dahingegangenen auf und begleitet die noch im Leben Stehenden in ihren Ängsten und Zweifeln.

Mit Cantus Küsnacht, dem Chor der Evangelischen Kirche, hat Chorleiter Christer Løvold ein Konzertprogramm vorbereitet, das in weitem Bogen vom Gregorianischen Choral bis zu Kompositionen unserer Zeit führt, denn Musik und Text drücken aus, was die Menschen insbesondere auch an diesem kirchlichen Trauertag bewegt. So folgen die Chorstücke im Wesentlichen dem liturgischen Ablauf des Requiems, nehmen dessen Impetus auf, wie etwa Gabriel Faurés «Pavane/Sanctus» oder folgen der gregorianischen Melodik in «Ubi Caritas» des zeitgenössischen norwegischen Komponisten Ola Gjeilo.

«Mondscheinsonate»

Eine neue Sicht erfährt Ludwig van Beethovens berühmte sogenannte «Mondscheinsonate» im Arrangement «Lux Aeterna» von Christer Løvold. Der Oberstimme des Adagios unterlegt er Anfang und Schluss des Requiems-



Hoffnung und Trost in schwierigen Zeiten: die Vokalmusik zum Ewigkeitssonntag soll Mut machen.

Messtexts und unterstreicht damit den elegischen Charakter der auch als Totenklage empfundenen Musik.

Doch neben der Trauer stehen auch Hoffnung und Trost: so in Jean Sibelius' «I then shall live» oder Benjamin Britens «There is no Rose» für dreistimmigen Frauenchor. Auch in der norwegischen Volksweise «Ich weiss ein' Burg im Himmelreich» und gewiss in J. S. Bachs

Schlusschoral aus der Johannespassion «Ach Herr, lass dein lieb Engelein», der mit symbolhaft aufstrebender Chromatik Glaubensgewissheit, aber auch Demut vor dem Unabänderlichen ausdrückt.

Aufgrund verschärfter Massnahmen kann das Konzert nicht im geplanten Rahmen stattfinden. Da Chorgesang und Probenarbeit nicht mehr er-

laubt sind, wird Christer Løvold im Namen von Cantus Küsnacht mit einem kleinen, professionellen Ensemble das Programm auf Video einspielen. e

Infos: Gesangssolistinnen und -solisten Johannes Fankhauser, Orgel Christer Løvold, Leitung und Klavier

Das Video wird am Ewigkeitssonntag, 22. November, aufgeschaltet. Informationen hierzu unter rkk.ch oder kirchenchor-kuesnacht.ch

ABACUS
NACHHILFEINSTITUT



Einzelnachhilfe zu Hause

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten

- Alle Klassen und Lehrlinge
- Alle Fächer, z.B. Deutsch, Mathe, Franz., Ch., Physik, Engl., Rechnungswesen etc.



Ihre Beratung unter:

Tel. 044 201 13 51

www.abacus-nachhilfe.ch

Institutsleiterin
Frau Landsperger

winterhilfe
Schweiz



Weil Armut in der Schweiz oft unsichtbar ist.

Danke für Ihre Spende.
IBAN CH68 0900 0000 8000 8955 1
Winterhilfe Schweiz, 8006 Zürich



Ihre Spende
in guten Händen.



EPM
Services GmbH

- Hauswartungen
- Gartenunterhalt
- Ferienvertretung
- Tierbetreuung
- Bauleitung
- Renovation
- Innendesign
- Reparatur
- Hausschutz
- Haus-Check
- Beratung & Service

16
SEIT UNSEREN
JAHREN
IHR PARTNER

Tel. 044 450 40 40 • www.e-p-m.ch

CH-8700 Küsnacht

Ihr Partner für Haus und Garten!

Darf man noch feiern? Das Romantik Seehotel Sonne zeigt wie!

Eigentlich beginnt jetzt die Zeit der Weihnachtsmärkte und gemütlichen Dinners mit Freunden, Familie oder der Firma. Nur, darf man das noch? Und wer blickt bei den Massnahmen eigentlich noch durch? Die Dorfpost hat bei der Gastgeberin des Romantik Seehotel Sonne, Catherine Julen Grüter, nachgefragt.

Wie alle Gastrobetriebe spürt auch das Romantik Seehotel Sonne die zweite Welle und hat sich einige Highlights für diese Wintermonate überlegt. Mit dem Slogan «Mit Abstand der schönste Ort für Ihren Winteranlass im Freien» wirbt das Gastgeberpaar Catherine und René Grüter für kulinarische Höhenflüge und unvergessliche Feiern in sicherer Distanz und an der frischen Luft. Das Openair Restaurant ist ab dem 23. November jeweils Montag, Dienstag und Mittwoch ab 18.30 Uhr geöffnet. Die Gäste sollen sich warm anziehen, die Terrasse bietet Schutz vor Wind, Schnee und Regen; ist aber nicht beheizt, dafür mit Wohlfühl-Deko, das aus dem Zelt eine gemütliche Stube macht.

Draussen am offenen Feuer serviert das Sonne-Team einen Winter-Apéro mit Glühwein, Punsch und Häppchen. Wer reserviert, wird anschliessend in einem der beiden Restaurants nach allen Regeln der Kunst verwöhnt. *Regula Wegmann*

Das sind die Highlights:

Openair Käsefondue und Raclette Terrasse mit Winterzauber-Apéro am offenen Feuer; für Eingefleischte: Fondue Chinoise à discretion oder Truthahn & Gans «to go». Das Eisfeld wird es auch dieses Jahr wieder geben.

Für Anfragen und Reservationen:
Romantik Seehotel Sonne, Seestrasse 120,
8700 Küsnacht, Telefon 044 914 18 18,
home@sonne.ch, www.sonne.ch

Darf man noch Firmenanlässe und private Feiern durchführen?

Catherine Julen Grüter: Ja, Anlässe bis max. 50 Personen sind erlaubt. Tischgrösse kann vom Veranstalter bestimmt werden. Alle Konsumationen im Sitzen, Kontaktdaten müssen vom Veranstalter auf Nachfrage sofort geliefert werden. In den Bankettsälen braucht es diese Abstände generell nicht.

Die Richtlinien im Restaurant unterscheiden sich, oder?

Ja, im Restaurant sind maximal vier Personen pro Tisch erlaubt. Ausnahme Familien im gleichen Haushalt. Es dürfen aber nicht vier Haushalte an einem Tisch sitzen. Es gilt einen Abstand zum nächsten Tisch von 1.50 m oder eine Trennwand. Wir haben in der Sonnengalerie Trennwände und in den Gaststuben den Abstand von 1.50 m.

Wie sieht es aus, wenn man mit seinem Team von 20 Personen ganz normal im Restaurant essen will, ohne extra den Saal zu reservieren?

Wenn eine kleine Familienfeier von 20 Personen im Restaurant isst oder ein Team von 20 Personen im Openair Restaurant essen will, werden sie an 4er Tische verteilt.

* Die Fragen wurden am 7. November beantwortet. Es ist gut möglich, dass sich die Massnahmen bis zum Erscheinungsdatum der Dorfpost noch geändert haben. Wir hoffen es nicht und wünschen allen Gastrobetrieben eine erfolgreiche Adventszeit – ohne Corona und trotz Corona. *Redaktion Dorfpost*



Lassen Sie Ihr Vorsorgegeld arbeiten
Optimieren Sie Ihre Altersvorsorge
und investieren Sie in Vorsorgefonds

raiffeisen.ch/vorsorgechancen

Raiffeisenbank rechter Zürichsee
Geschäftsstelle Küsnacht
raiffeisen.ch/rechterzuerichsee
Tel. 044 922 19 19

RAIFFEISEN

**vier
spenden Licht.**

Unsere Winterlinde in der Forch erfreut das Auge und erwärmt das Herz. Diesmal leider ohne Glühweinausschank. Rutschen Sie gut in ein gesundes neues Jahr.



elektro 4 AG
Küsnacht
www.elektro4.ch | 044 922 44 44

KÄGI'S

BÄCKEREI
KONDITOREI
CONFISERIE
CAFÉ



HAUPTGESCHÄFT UND BACKSTUBE
FORCHSTRASSE 170 8125 ZOLLIKERBERG
T 044 391 36 90, F 044 391 36 06
FILIALE MIT CAFÉ CHOCOLAT
BAHNHOFSTRASSE 8, 8700 KÜSNACHT; T 044 910 05 58

Hausgemacht mit Liebe und Tradition

[WWW.BAECKEREIKAEGI.CH](https://www.baeckereikaegi.ch)

seit 1984

euronics von Allmen

Rosenstrasse 8 | 8700 Küsnacht | Tel. 044 910 41 22 | rtvonallmen@afra.ch
Fachberatung | Service | Reparaturen | HiFi | Digital - TV | Multimedia

Aufgrund den aktuellen Situationen finden Veranstaltungen sehr unterschiedlich statt. Wir bitten Sie, sich direkt über die entsprechenden Organisationen zu informieren.

Kirchen

Christentreff (Evangelische Freikirche Küsnacht und Umgebung)

Gottesdienst im Mehrzweckraum am Tobelweg 4, Küsnacht

Sonntag, 15. November um 17.30 Uhr, Sonntage 22. und 29. November sowie 6. Dezember um 10 Uhr.

Änderungen wegen Covid-19 möglich; aktueller Stand auf Homepage. Infos durch Andy Vetterli Tel. 078 935 01 43, www.christentreff.ch

Katholisches Pfarramt Küsnacht/Erlenbach
www.kath-kuesnacht-erlenbach.ch, 043 266 86 30

Mittwoch, 11. November, 19 Uhr, St. Agnes Erlenbach, Rosenkranzgebet

Donnerstag, 19. November, 14.30 Uhr, Pfarreizentrum Küsnacht, Seniorennachmittag

Christkönigs Sonntag, 22. November, 10.30 Uhr, St. Georg Küsnacht, Festgottesdienst

Mittwoch, 25. November, 14 Uhr, Pfarreizentrum Küsnacht, Chranzete (nur mit Anmeldung)

Sonntag, 29. November, 15 Uhr, Pfarreizentrum Küsnacht,

Offenes Tanzen (Internationale Volkstänze)

Dienstag, 1. Dezember, 6 Uhr, Krypta Küsnacht, Rorategottesdienst des katholischen Frauenvereins

Sonntag, 6. Dezember, 19 Uhr, St. Agnes Erlenbach, Taizégebet

Mittwoch, 9. Dezember, 19 Uhr, Krypta Küsnacht, Rosenkranzgebet

Reformierte Kirchgemeinde Küsnacht

www.rkk.ch, Telefon 044 914 20 40

Sonntag, 15. November, 10.00 Uhr, Ref. Kirche Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation, Pfr. Andrea Marco Bianca

Sonntag, 22. November, 10.00 Uhr, Ref. Kirche Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfrn. Judith Bennett

Sonntag, 29. November, 10.00 Uhr, Ref. Kirche Gottesdienst zum 1. Advent, Pfr. Fabian Wildenauer

Sonntag, 29. November, 11.30 Uhr, Ref. Kirche Jugendgottesdienst, Pfr. Fabian Wildenauer

Mittwoch, 2. Dezember, 18.06 Uhr, Ref. Kirche Gnach6 Kurzgottesdienst, Pfr. Andrea Marco Bianca

Freitag, 4. Dezember, 20.00 Uhr, Ref. Kirche Kulturkirche Goldküste «jazz+more», Pfr. René Weisstanner

Samstag, 5. Dezember, 17.00 Uhr, Ref. Kirche Tal Herliberg, Kulturkirche Goldküste «art+act», Pfr. Andreas Cabalzar

Sonntag, 6. Dezember, 10.30 Uhr, Ref. Kirche Zumikon, Kulturkirche Goldküste «traditional», Pfr. Matthias Dübendorfer

Sonntag, 6. Dezember, 18.00 Uhr, Ref. Kirche Zollikerberg, Kulturkirche Goldküste «pop-up», Pfr. Andrea Marco Bianca

Dienstag, 8. Dezember, 10.30 Uhr, Alterszentrum Tägerhalde, Ökumenischer Heimgottesdienst, Pfr. Andrea Marco Bianca

Dienstag, 8. Dezember, 18.15 Uhr, Seniorenheim Wangensbach, Ökumenischer Heimgottesdienst, Pfr. Andrea Marco Bianca

Evangelischer Kirchenchor

www.kirchenchor-kuesnacht.ch

Chorleiter: Christer Lovold, 079 758 66 05, christer.lovold@kuesnacht.ch. Auskünfte: Ursula Bleuler (Präsidentin), ursula.bleuler@ggaweb.ch, 044 910 93 01, www.kirchenchor-kuesnacht.ch

Bibliothek Küsnacht

Im Höchhuus, Seestrasse 123, 8700 Küsnacht 044 910 80 36 (Di–Fr 14–16 Uhr)
gemeindebibliothek@kuesnacht.ch

Die Bibliothek ist wieder offen – seien Sie herzlich willkommen! WICHTIG: Beachten Sie die Informationen und Verhaltensregeln, die ab dem 12. Mai und bis auf Weiteres gelten. Bitte lesen Sie diese vor einem Besuch bei uns sorgfältig durch.

Besonders gefährdeten Personen empfehlen wir, die wenig frequentierte Zeit zwischen 12 bis 13.30 Uhr für einen Besuch in der Bibliothek zu nutzen.

Nach Absprache können diese Personen auch einen Liefertermin mit uns vereinbaren.

Familienzentrum Küsnacht

Tobelweg 4, 8700 Küsnacht, 079 837 18 27, familienzentrum@kuesnacht.ch, www.kuesnacht.ch/familienzentrum

Café & Spielraum am Tobelweg 4
Mittwoch, 9 – 11.30 Uhr, Freitag, 9 – 11.30 Uhr

Politische Parteien

Christlichdemokratische Volkspartei (CVP):

CVP Erlenbach/Küsnacht, Felix Adam, Winkelstr. 10, 8703 Erlenbach, 044 915 37 56, CVP.erlenbach@bluewin.ch

Evangelische Volkspartei (EVP):

André Tapernoux, Utzingerstrasse 14, 8700 Küsnacht, andre.tapernoux@bluewin.ch

FDP. Die Liberalen Küsnacht (FDP):

Präsident: Thomas G. Albert, Seestrasse 223, 8700 Küsnacht, 043 534 06 15, Thomas.G.Albert@fdpkuesnacht.ch

Grüne Partei (GP):

Daniela Brühwiler, Lerchenhalde 6, 8703 Erlenbach, 044 912 19 46, dani.bruehwiler@ggaweb.ch

Grünliberale Partei (GLP):

GLP Küsnacht-Zollikon, Präsident: Philippe Guldin, Obere Heslibachstrasse 52, 8700 Küsnacht, 078 613 01 99, phil.guldin@gmx.net, kuesnacht.grunliberale.ch

Schweizerische Volkspartei (SVP):

Präsident Hans-Peter Amrein
Postfach 3274, 8034 Zürich, 079 657 44 56
hpamrein@bluewin.ch, www.svp-kuesnacht.ch

Sozialdemokratische Partei (SP):

Ueli Häfeli, Wangen 12, 8127 Forch, 079 792 56 34
ueli.haefeli@sunrise.ch, praesidium@sp-kuesnacht.ch, www.sp-kuesnacht.ch

Otto Wehrli AG Gipsergeschäft

Inhaber Beat Hollenweger	Tägermoosstrasse 15
	Postfach 1610 – 8700 Küsnacht
Ausführung	Tel. 044 – 910 13 57
Sämtlicher	Natel 079 – 390 53 56
Gipsarbeiten	Fax 044 – 910 13 87



TABATIÈRE KÜSNACHT

Bahnhofstrasse 6, 044 910 69 75

Zigarren, Tabak, Rum, Whisky, Accessoires

Kommende Veranstaltungen

15. November, ab 17 Uhr, Reformierte Kirche
Konzerte in Küsnacht «Von Liebe und Leben»

25. November, 12 bis 20.30 Uhr
«Kleiner» Küsnachter Adventsmarkt auf dem erweiterten Dorfplatz

25. November, 19 bis 21 Uhr, Aula Goldbach

2. Workshop, Gipfelstürmer Programm, Teilen, Tauschen und Reparieren

1. Dezember, 18.30 Uhr – 8. Dezember bis 21.30 Uhr, Freizeitanlage Heslibach
Workshop: Zauberkraft Lichterketten aus Filz

5. Dezember, 20 bis 22 Uhr, Reformierte Kirche

KBK: Ragtime Konzert und Charlie Chaplin Stummfilme

20. Dezember, ab 17 Uhr, Reformierte Kirche

Hirundo Maris Silent Night

PROSPERIS

Beratung mit Fachkompetenz
und Erfahrung seit 1998:

- Ehegüter- und Erbrecht
- Erbteilung, Willensvollstreckung
- Pensionierungsplanung
- Steuerrecht
- Vermögensmanagement



MARCO GROB

- Inhaber Notar-Patent
- ehem. Steuerkommissär beim Kantonalen Steueramt Zürich



URS SCHNIDER

- Eidg. Dipl. Finanzplanungs-Experte
- Collaborative Financial Expert clp Schweiz

PROSPERIS Beratung | Seestrasse 52 | 8703 Erlenbach | 044 991 30 80 | www.prosperis-beratung.ch

Turnvereine

Bürgerturnverein Küsnacht

www.btvk.ch

jeden Dienstag, 20.00–21.45 Uhr, Turnhalle Rigi-strasse, Crazy Games, Schnuppern jederzeit möglich, Auskunft Urs Vögeli Tel. 079 350 21 58

jeden Mittwoch, Turnhalle 2 bei HesliHalle, Turnen der Männerriege: 19.00–19.45 Uhr Aufwärmen und Faustball, 19.45–20.15 Uhr Gymnastik, 20.15–21.45 Uhr Spiele, Auskunft Heinz Gresch, 044 910 77 47

Männerturnverein Küsnacht

Auskunft: Hellmi Ringli, 044 910 85 75

Damenturnverein Küsnacht

www.dtvk.ch, E-Mail: info@dtvk.ch

Frauenturnverein Küsnacht

Präsidentin: Regula Merki, www.ftvk.ch

Frauenturnverein Berg

Präsidentin: Natacha Imhof, Zelglstr. 10, 8127 Forch, 043 288 00 86, imbina@bluewin.ch

Gesundheits- und Fitnesstraining (Turnen für jedermann)

Ab Donnerstag, 11. Juni gehts wieder los
Auskunft: Christa Schöff, 044 910 80 03 oder
Frowin Huwiler, 079 635 88 21

Kinderturnen Forch

www.tv-forch.ch

Auskunft: Betti Dozza, 079 693 20 34

Männerturnverein Forch

Auskunft: Thomas Hering, 044 919 02 62

Turnverein Forch

www.tv-forch.ch

Auskunft: Romana Egli, 043 355 52 68.

Jugendriege Forch

www.tv-forch.ch

Auskunft: Stefanie Kauer, 044 918 01 47

Vereine

ArtischockArtischock, Postfach, 8700 Küsnacht oder
www.artischock-verein.ch**Basketballclub Küsnacht Erlenbach**

www.bcke.ch

Bocciacub ItschnachPräsident: Albert Sturzenegger, Seestrasse 117,
8700 Küsnacht, 079 474 94 42,
bocciacub.itschnach@gmx.ch**Bürgerforum Küsnacht (BFK)**www.buergerforum-kuesnacht.ch,
info@buergerforum-kuesnacht.ch**Casa di Fiore**

044 910 71 73, 076 558 71 73, info@casadifiore.ch

Curling Club KüsnachtCCK/KEK, Johannisburgstrasse 11, Küsnacht,
curling-events@cck.ch, www.cck.ch, info@cck.ch,
www.facebook.com/cckkuesnacht**Eislauf-Club Küsnacht**https://www.eckuesnacht.ch/
anja.zehnder@gmail.com**Eisstock-Club Zollikon-Küsnacht**

bruzzo@bluewin.ch

Familien-Club Küsnacht

www.familienclubkuesnacht.ch

Frauenverein Berg-Küsnacht

Auskunft: Ruth Wyder, 044 919 05 63

GCK Lions

www.gcklions.ch, info@gcklions.ch

GCK/ZSC Lions Nachwuchs

www.lions-nachwuchs.ch, info@lions-nachwuchs.ch

Harmonie Eintracht KüsnachtPräsidentin: Corina Pfander
www.harmonie-kuesnacht.ch**Jugendmusik unterer rechter Zürichsee (Jumurz)**Präsident: Gass Michael, Alte Langackerstrasse 77,
8704 Herrliberg, 044 915 31 42, 079 333 84 90,

michael@gass.fm.

www.jumurz.ch und info@www.jumurz.ch

Kammerorchester Männedorf-KüsnachtKontakt: Erika Ledergerber
Präsidentin, 044 932 44 53
www.kammerorchester-mk.ch**Kulturelle Vereinigung Küsnacht**www.kulturelle-vereinigung-kuesnacht.ch
Kontakt: Hortensia Ernst; hortensiaernst@bluewin.ch**Küsnachter Frauen des gemeinnützigen Frauenvereins**www.fvk.ch, Info: Renate Bernasconi
renate.bernasconi@sunrise.ch**Küsnachter Senioren-Verein**Kontakt: Hans-Ulrich Kull, Präsident,
hansulrich.kull@hin.ch**LCK Leichtathletik-Club Küsnacht**Turnen für Jedermann, Donnerstag, 18.15 Uhr
untere Turnhalle, Schulhaus Zentrum, Rigi-strasse
Küsnacht, ab 11. Juni. Leitung: Christa Schöff und
Frowin Huwiler. Kontakt: Leo Wyss, 078 890 48 71**Natur- und Vogelschutzverein Küsnacht (NVVK)**www.nvkv.birdlife.ch, Präsident Dieter M.S. Koenig,
Obere Bühelstrasse 27, 8700 Küsnacht,
044 912 32 12, 076 410 36 34**Naturfreunde Küsnacht/Erlenbach**Präsident: Ernst Uster, Im Bindschäler 26,
8703 Erlenbach, 044 915 35 35**Pfadfinder und Pfadfinderinnen**David Helm v/o Banjo, Alte Landstrasse 82,
8700 Küsnacht, Infos: www.wulp.ch, info@wulp.ch**Quartierverein Allmend**Präsident: Andreas Wolf, 044 911 08 56,
awolf@ggaweb.ch**Quartierverein Goldbach**

www.qv-goldbach.ch oder info@qv-goldbach.ch

Samariterverein Küsnacht

www.samariter-kuesnacht.ch

Schachklub KüsnachtPräsident SKK: Heinz Bussmann, Relikonstrasse 9,
8124 Maur, 079 410 98 53, bussmann@gmx.ch**SC Küsnacht**

www.sckuesnacht.ch, sck-info@sckuesnacht.ch

Senioren für Senioren (SfS) Küsnacht/Erlenbach/ZumikonKontakt: Senioren für Senioren, PF, 8700 Küsnacht,
oder Vermittlungsstelle, 044 912 08 13
(Montag bis Freitag, 9 bis 11 Uhr).
www.seniorenfuersenioren.ch
info@seniorenfuersenioren.ch**SLRG Sektion Küsnacht**

Kontakt: www.slrku.ch oder info@slrku.ch

Tagesfamilienverein Küsnacht

Infos bei Manuela Schumacher, 044 910 04 29

Theaterverein «Die Kulisse» Küsnachtwww.kulisse.ch
kontakt@kulisse.ch**Velo-Club Küsnacht**

www.vck.ch

Verein der Gartenfreunde KüsnachtAnmeldung für Warteliste:
Anastasia Cahier, Vorstandsmitglied,
cahier@gartenfreunde-kuesnacht.ch
077 430 75 93**Verein KULTURBAR Küsnacht**Chrotteggrotte, Obere Dorfstrasse 27, Küsnacht.
www.kulturbarkuesnacht.ch**Verein für Ortsgeschichte Küsnacht**www.ortsgeschichte-kuesnacht.ch
Alfred Egli, Präsident, 044 910 73 78,
alfie.egli@gmail.com**Verschönerungsverein Küsnacht**www.vv-k.ch
Bernard Fierz, Weinhaldestrasse 8, 8700 Küsnacht,
Dr. Peter Haldemann und Ueli Schmid,
erreichbar unter info@v-k.ch**Vitaswiss-Bewegungsgruppen**

Leitung/Info: Beatrice Staub, 044 940 72 10

ERNST WIELAND AG
MÖBEL & INNENAUSBAU SEIT 1888

Florastr. 20 8008 Zürich Tel. 044 497 70 70 www.wieland-ag.ch

«Nach meinem Unfall ging
nichts mehr – die Spitex
verhalf mir wieder mit beiden
Beinen im Leben zu stehen.»

Telefon: 043 266 70 20
info@spitex-kuesnacht.ch
www.spitex-kuesnacht.ch



Überall für alle

SPITEX
Küsnacht

Impressum

Monatszeitung des Gewerbevereins Küsnacht

Herausgeber/Koordination

Gewerbeverein Küsnacht, Sekretariat, Postfach, 8700 Küsnacht

Redaktion

Regula Wegmann (rew), regula@microbee.com

Satz/Layoutms medium satz+druck gmbh, Martin Schneider,
Alte Landstrasse 58, 8700 Küsnacht, www.mediumsatz.ch**Druck**

CH Media Print AG, Im Feld 6, 9015 St. Gallen

Inserate

Martin Traber, Tel. 044 928 56 09, martin.traber@fachmedien.ch

Die Dorfpost wird durch die Post in alle Haushaltungen der Gemeinde Küsnacht
verteilt.



natürlich echt

biplano
die küche meines lebens

biplano küchen gmbh
8700 küsnacht
t 044 912 06 06
www.biplano.ch





DER GEHEIMTIPP IN ZUMIKON

Sonntagsverkauf
13. & 20. Dezember

Architektur

Wir kreieren massgeschneiderte
Innenarchitektur und erschaffen zeitlose,
ausdrucksstarke Unikate

Aus zwei Wohnungen eine machen, ein Gästezimmer in
eine Sauna verwandeln oder Traditionelles mit
Modernem verbinden?

Das ist alles möglich! Nicht nur im Privatbereich, auch in
Cafés, Hotels und Restaurants.

Soll die Immobilie für die nächsten 10-20 Jahren
erfolgreich am Markt bleiben? Dann holen Sie den
notwendigen Schwung durch einen Umbau mit dem
gewissen Etwas!

Ob Facelifting oder Totalsanierung, unterstützen wir Sie
mit unserer Expertise und dem Verständnis für die Seele
von Raum und Unternehmen.

Wir finden die beste Lösung für Sie.

Atelier Crivelli - Architektur kommt von innen
Planung · Ausführung · Realisation

Franziska Crivelli
Dipl. Innenarchitektin TS|HF

t: 044 911 08 11

info@atelier-crivelli.ch
www.atelier-crivelli.ch



Einrichtung

Auf 150 m2 präsentieren wir auserwählte
Einrichtungs-Stücke. Lassen Sie sich von unserer
Wohnwelt verzaubern.

Möbel
Leuchten
Accessoires
Teppiche
Vorhänge
Geschenksartikel



*Jeden Samstag im Advent
mit Glögg & Lebkuchen*

Casa Crivelli - Concept Store
Möbel · Leuchten · Textilien · Accessoires · Geschenke

Dorfstrasse 71, 8126 Zumikon

Öffnungszeiten
Di-Do 10:00 - 12:00 | 14:00 - 18:00 Uhr
Fr 10:00 - 18:00 | durchgehend
Samstag 10:00 - 16:00 Uhr

t: 044 911 08 11
www.casa-crivelli.ch